

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Albert's von Haller Grundriß der Physiologie für Vorlesungen**

mit den Verbesserungen von Wrisberg, Sömmerring, und Meckel.

Die Grundstoffe des menschlichen Körpers, seine Lebens- und natürlichen  
Verrichtungen

**Haller, Albrecht von**

**Erlangen, 1800**

Inhalt.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-8169**

derung vermehrt oder vermindert wird, z. B. starker Toback in die Nase gebracht vermehrt den Zufluß von Thränen, wenn eine Niere leidet, leidet auch die andere, wenn der Uterus sich seiner Last entledigt hat, geht der Andrang des Blutes gegen die Brüste, und es wird Milch abgesondert; Leidenschaften, daher Purgieren aus Angst, Brechen aus Zorn, Weinen vor Freude oder Traurigkeit, giftiger Speichel vor Zorn, veränderte Milch der Säugenden bei emporstehenden Leidenschaften 2c. U. d. H.

---

## Siebentes Kapitel.

### Das Athmen.

#### Inhalt.

Den Kreislauf des Bluts und alles das, was ihm theils zukommt, oder von ihm abhängt, haben wir untersucht. Eine zweite Bedingung der Lebensverrichtungen des m. K. besteht in dem Athmen, welches durch einen fernern Kreislauf des Bluts durch die Lunge vollbracht wird. So wie der Puls das Kennzeichen des Kreislaufs ist, so verräth sich nach außen das Athmen durch eine abwechselnde Erweiterung und Verengerung des Thorax, durch eigene thierische Kräfte hervorgebracht. Dieses Athmen steht mit dem Kreislauf des Bluts in engster Verbindung, so, daß der Kreislauf gestört wird, wenn die Kräfte des Athmenholens nachlassen, und umgekehrt, das Athmen gehemmt wird, wenn der Kreislauf gestört ist, dadurch aber wiederfahren dem Blute gewisse Veränderungen, wodurch es theils von seinen auf dem Rückgang zum Herzen beigemischten schädlichen Theilen gereinigt wird, theils ihm in den Lungen andere  
Theile

Theile wieder gegeben werden, deren es unumgänglich bedarf, um die thierische Oekonomie in dem vollsten Maaße der Gesundheit zu erhalten.

Dieses wichtige Geschäfte, welches gleichsam den zweiten Theil der Lebensverrichtungen ausmacht, wird in diesem Kapitel weitläufig erörtert. Es zerfällt in fünf Abschnitte:

Im ersten Abschnitt wird der Bau des Thorax oder der Brusthöhle nach allen seinen Umständen angegeben; im zweiten werden die Theile, welche in dieser Brusthöhle enthalten sind, erklärt, als die Werkzeuge oder Organe, durch welche diese Verrichtung geschieht; der dritte Abschnitt handelt von der Luft, ohne welche kein Athmen verrichtet werden kann; der vierte Abschnitt beschäftigt sich im strengsten Sinne mit der physiologischen Erklärung oder den Gesetzen, unter welchen das Ein- und Ausathmen vollbracht werden kann; und endlich im fünften Abschnitt wird die Nothwendigkeit und der Nutzen des Athmens angegeben und erwiesen. A. d. H.

### Erster Abschnitt.

#### Von dem Bau der Brusthöhle, oder des Thorax.

§. 282.

Die Grundlage der Brust wird von einer Säule gebildet, die aus zwölf Wirbeln zusammengesetzt ist, sich ein wenig krümmt, und hinten nach oben zu heraussteht, so daß sie an der höchsten Stelle zugleich am hintersten ist. Die Wirbelbeine verbinden sich aber mit ihren Körpern zu einer Säule, die zwischen den beiden Brusthöhlen nach vornen zu hervorragt, und die rechte Höhle von der linken scheidet.